

MARKTGEMEINDE SCHÖNBERG AM KAMP

A-3562 Schönberg am Kamp, Hauptstraße 16

Telefon: (02733) 8227 - Fax: DW 27 - E-Mail: gemeinde@schoenberg.gv.at - www.schoenberg.gv.at

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die **Sitzung** des **Gemeinderates**

am Donnerstag, 14.12.2023, im Gemeindeamt Schönberg

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 20.45 Uhr

Die Einladung erfolgte per E-Mail

am 7.12.2023

Anwesend waren:

Vorsitzender: Bürgermeister Ing. Michael STROMMER

Vizebürgermeister Mag. (FH) Günter ZAISER, MBA

gfGR Julius HAGER

gfGR Alois NABER MA

gfGR Wolfgang RIEDLMAYER

GR Gerald AMSÜSS

GR Oskar HAGER

GR Gerhard HUBER

GR Ing. Martin KOLM

GR Dipl.-Ing. Veronika MÜLLER-REINWEIN

GR Josef SCHENTER

GR Maria PINTER

GR Mag. art. Johanna REINER

GR Harald STRANINGER

GR Gernot SCHMUDERMAYER BSc

Anwesend waren außerdem:

Thomas GRUBER (ab Tagesordnungspunkt 1.: Mitglied des Gemeinderates)

Entschuldigt abwesend waren:

gfGR Ing. Johann DANTINGER

gfGR Mag. phil. Dr. phil. Irmtraud HELLERSCHMID

GR Sarah KLEINSCHUSTER

Nicht entschuldigt abwesend waren:

Die Sitzung war beschlussfähig.

TAGESORDNUNG:

Pkt.		
1.	Angelobung eines Gemeinderates	(öffentlich)
2.	Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung	"
3.	Voranschlag 2024	"
4.	Mittelfristiger Finanzplan 2024 - 2028	"
5.	Werkvertrag mit neuem Arzt in der Gemeinde	"
6.	Subventionsansuchen	"
7.	Volksschule Schönberg, Schulküche, Auftragsvergabe	"
8.	Geschwindigkeitsanzeigen für Ortsdurchfahrten, Auftragsvergabe	"
9.	Freizeitanlage Plank, Auftragsvergabe	"
10.	Annahme Fördervertrag Leitungskataster BA12	"
11.	ABA und WVA: Vergabe Erstellung Leitungsinformationssystem, Bauabschnitt 13 (Altenhof, Plank, Oberplank, Fernitz)	"
12.	Bodenaushubdeponie Schönberg: Gebührenanpassung	"
13.	Bericht Prüfungsausschuss	"
14.	Informationen	"
15.	Mietvertragsangelegenheit	(nicht öffentlich)
16.	Personalangelegenheit	"

Der Herr Bürgermeister begrüßt die erschienenen Gemeinderäte, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Zu 1:

Sachverhalt:

Der Herr Bürgermeister berichtet, dass Frau Birgit Eisenbock mit Anschreiben vom 10.10.2023, am 17.10.2023 im Gemeindeamt eingelangt, ihr Amt als Gemeinderätin und dadurch auch als geschäftsführende Gemeinderätin und Vizebürgermeisterin zurückgelegt hat. Seitens der zustellungsbevollmächtigten Vertretung der ÖVP wurde Herr Thomas Gruber für das freiwerdende Gemeinderatsmandat nominiert. Herr Thomas Gruber wird als Gemeinderat der Marktgemeinde Schönberg am Kamp angelobt.

Dringlichkeitsantrag der Fraktion Die Grünen:

Sachverhalt:

Nach der Angelobung des neuen GR, Herrn Thomas Gruber, fährt der Herr Bürgermeister mit der Tagesordnung fort. Es folgt die Verlesung eines Dringlichkeitsantrags der Fraktion Die Grünen durch GR Johanna Reiner (s. Beilage).

Der Herr Bürgermeister schlägt anschließend vor, die Dringlichkeit abzulehnen und den Antrag stattdessen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Gemeinderats zu setzen.

Antrag:

Der Gemeinderat möge die Dringlichkeit des Antrags ablehnen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen. Enthaltung: GR Schmudermayer.

Zu 2:

Sachverhalt:

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

Zu 3:

Sachverhalt:

Der Herr Vizebürgermeister erläutert in seiner Funktion als Finanzreferent den Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag 2024:

Erläuterungen zum Voranschlag 2024

Die operative Gebarung beträgt € 4.377.700,-- an Einzahlungen („Einnahmen“) sowie € 4.022.800,-- an Auszahlungen („Ausgaben“). Daraus resultiert ein positiver Saldo von € 354.900,--.

Die Einzahlungen in die operative Gebarung umfassen z. B.: Ertragsanteile, Gebühren im Bauverfahren, Kommunal- und Grundsteuern, Aufschließungsabgaben, Mahngebühren, Miet- und Pächterträge, Zinzenszuschüsse, Schulerhaltungsbeiträge, Strafen von Gemeindestraßen, Bedarfszuweisungen des Landes, Zinserträge (demonstrative Aufzählung!).

Die Auszahlungen aus der operativen Gebarung umfassen: Personalkosten, Sachkosten, Auszahlungen an Träger öffentlichen Rechts (z. B. Sozialhilfebeiträge und NÖKAS-Umlage) und Mandatare sowie Zinsen und Kontoführungsspesen.

Die Tilgung der jährlichen Schuldenlast beträgt € 576.300,-- (hohes Zinsniveau!). Dieser Saldo kann aus den Überschüssen aus der operativen Gebarung nicht gedeckt werden. Vom Geldfluss aus der operativen Gebarung abgezogen ergibt sich ein negativer Saldo von € -221.400,-- Das Budget für das Haushaltsjahr 2024 erlaubt somit keine Investitionen aus der operativen Gebarung in die investive Gebarung.

Die investive Gebarung umfasst nicht nur Projekte wie z. B. das Freizeitzentrum Schönberg oder das Dorfhaus Freischling, die umgesetzt werden sollen, sondern auch sonstige Investitionen in die Grundversorgung wie Wasserversorgung und Abwasserentsorgung sowie in Straßen- und Güterwegebauten.

Die Gesamtinvestitionskosten betragen für das Jahr 2024 € 1.386.900,-- Abzüglich des Förderanteils für investive Vorhaben ergibt sich daraus ein Netto-Investitionskostenanteil für die Gemeinde von € 749.700,--.

Für das Jahr 2024 resultiert aus der voranschlagswirksamen Gebarung ein negativer Saldo von € -971.100,--.

Die wichtigsten Zahlen auf einen Blick

Geldfluss aus der operativen Gebarung (beinhaltet für zweckgebundene Bedarfszuweisungsmittel des Landes):	€ 354.900,--
Geldfluss aus der investiven Gebarung (Gemeindeanteil der Gesamtinvestitionskosten):	€ -749.700,--
Nettofinanzierungssaldo (Geldfluss op. Geb. minus Geldfluss inv. Geb.):	€ -394.800,--

Jährliche Schuldenlast (nur Tilgung):	€ 576.300,--
Geldfluss aus voranschlagswirksamer Finanzierungstätigkeit (Eigenmittelbedarf der Gemeinde):	€ -971.100,--
Jährliche Zinslast:	€ 120.899,--
Rücklagen gesamt:	€ 1.664.594,--
Finanzschulden per 31.12.2023:	€ 3.391.373,--
Finanzschulden per 31.12.2024:	€ 2.815.388,--
Der Schuldenstand verringert sich 2024 um:	€ 575.985,--

Aufstellung der investiven Vorhaben im Budget

Vorhaben	Investitionskosten 2024	Laufzeit
Sitzungszimmer Gemeindeamt	€ 30.000,--	2024
PV-Anlage FF-Haus Thürneustift	€ 31.200,--	2024-2025
Küche Volksschule	€ 65.000,--	2024
Rastplatz Mollands	€ 10.200,--	2023-2024
<u>Straßenbau:</u> Geschwindigkeitsanzeigen, OD Fernitz, Marktplatz Schönberg, Kleinmaßnahmen	€ 160.000,--	2024
<u>Güterwegebau:</u> Erhaltung, Unwetterschäden	€ 70.000,--	2024
Freizeitanlage Plank	€ 300.000,--	2024
Freizeitzentrum Schönberg	€ 300.000,--	2020-2027
Dorfhaus Freischling	€ 20.000,--	2022-2024
WVA Leitungsinformationssystem BA 12	€ 16.400,--	2021-2025
WVA Leitungsinformationssystem BA 13	€ 16.000,--	2022-2027

WVA Trinkwasserplan	€ 12.500,--	2024-2025
PV-Anlage Hochbehälter Thürneustift	€ 14.000,--	2024-2025
Brunnen Freischling	€ 85.000,--	2024
ABA Leitungsinformationssystem BA 11	€ 10.000,--	2020-2025
ABA Leitungsinformationssystem BA 12	€ 88.500,--	2021-2025
ABA Leitungsinformationssystem BA 13	€ 20.000,--	2022-2027
PV-Anlage Nahversorger	€ 47.000,--	2024-2025
Gesamtsumme investive Vorhaben 2024:	€ 1.295.800,--	---

Antrag:

Der Gemeinderat möge den Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag 2024 beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 4:

Sachverhalt:

Der Herr Bürgermeister erläutert den Mittelfristigen Finanzplan.

Antrag:

Der Gemeinderat möge den Mittelfristigen Finanzplan beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 5:

Sachverhalt:

Der Herr Bürgermeister berichtet, dass Herr Dr. Peter Tschiesche mit 31.12.2023 seine Tätigkeit als Arzt in der Gemeinde Schönberg am Kamp beenden wird. Mit Herrn Dr. Erik Thorstensen konnte ein Nachfolger gefunden werden. Herr Dr. Thorstensen wird mit 1.1.2024 einen Vertrag mit allen Krankenkassen erhalten und soll auch die Versorgung der Gemeinde durch die Hausapotheke ohne Unterbrechung gewährleistet bleiben. Im Zuge der Übergabe der Tätigkeiten als Arzt in der Gemeinde muss zwischen der Marktgemeinde Schönberg am Kamp und Herrn Dr. Erik Thorstensen als Nachfolger von Herrn Dr. Tschiesche ein neues Werkvertragsverhältnis geschlossen werden.

Vereinbart wird:

- die Ausstellung von ärztlichen Zeugnissen für Bewerber um Aufnahme in den Gemeindedienst und von ärztlichen Befunden und Gutachten für Gemeindebedienstete;
- die Ausübung der Tätigkeit als medizinischer Sachverständiger im Bauverfahren;
- die Ausübung der Tätigkeit als medizinischer Sachverständiger bei Angelegenheiten des NÖ Bestattungsgesetzes 2007, LGBl. 9480;
- die Wahrnehmung der Aufgaben des Schularztes nach dem NÖ Pflichtschulgesetz, LGBl. 5000;
- die Durchführung von Untersuchungen von Kindergartenkindern;
- die Durchführung der Tauglichkeitsuntersuchungen für Feuerwehrmitglieder von Freiwilligen Feuerwehren.

Das Vertragsverhältnis beginnt mit 1.1.2024 und wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen (siehe Beilage).

Antrag:

Der Gemeinderat möge den Abschluss eines Werkvertrags mit Herrn Dr. Erik Thorstensen als Arzt in der Gemeinde beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 6:

Sachverhalt:

Der Herr Bürgermeister berichtet von zwei Subventionsansuchen an die Marktgemeinde Schönberg am Kamp:

-) Die Dorferneuerung Thürneustift führte am 1.12.2023 eine Adventfeier durch. Für die musikalische Untermalung wird die Gemeinde um einen Zuschuss über € 100,-- gebeten.

-) Dem Verein „Flora“, der im Jahr 2023 regelmäßig Märkte in Schönberg veranstaltete, sollen die Kosten des Stromverbrauchs für die Märkte des Jahres 2023 in Höhe von € 37,60 subventioniert werden.

Antrag:

Der Gemeinderat möge die Subventionen an die Dorferneuerung Thürneustift in Höhe von € 100,-- und den Verein „Flora“ in Höhe von € 37,60 beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 7:

Sachverhalt:

Der Herr Bürgermeister erteilt Herrn gfGR Naber das Wort. Herr gfGR Naber informiert über das Vorhaben „Küche Volksschule“ und erläutert die bisherigen Maßnahmen. Die bisherige Planung umfasst folgende Leistungen und Gewerke, von denen bereits Angebote aufliegen und die anschließend zur Vergabe gelangen sollen:

-) Küche samt Geräten und Spüle, Fa. Vesselsky	€ 23.544,--	brutto
-) Bain-Marie-Wagen, Fa. MAYWAY	€ 1.802,40	-“-
-) Tische und Sessel, Fa. Mayr Schulmöbel	€ 4.276,03	-“-
-) Geschirr, Fa. Rechberger	€ 4.100,18	-“-
-) Wasser- und Heizungsinstallationen, Fa. icT	€ 6.271,68	-“-
-) Bauunternehmen Instandsetzung, Fa. Lechner	€ 9.554,87	-“-
<u>-) Elektroinstallationen, Fa. Honeder</u>	<u>€ 5.904,25</u>	<u>-“-</u>
 Gesamtsumme:	 € 54.453,41	 brutto

Antrag:

Der Gemeinderat möge die Vergabe der Leistungen an die oben genannten Firmen in Höhe der Brutto-Gesamtsumme von € 54.453,41 beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 8:

Sachverhalt:

Der Herr Bürgermeister berichtet von dem Vorhaben, Geschwindigkeitsanzeigen in den Ortsdurchfahrten der Katastralgemeinden zu installieren. Insgesamt sollen 20 Stück von der Fa. Kommunalbedarf beschafft werden, von denen 18 Stück für neun Ortschaften für die Montage an einer Straßenlaterne sowie zwei für den mobilen Einsatz in den KG Oberplank, Buchberger Waldhütten, Kriegenreith und Schönbergneustift geeignet sind. Die Brutto-Gesamtkosten belaufen sich auf € 44.616,90.

Antrag:

Der Gemeinderat möge die Vergabe der Beschaffung von Geschwindigkeitsanzeigen im Wert von € 44.616,90 brutto an die Fa. Kommunalbedarf beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 9:

Sachverhalt:

Der Herr Bürgermeister berichtet von dem Vorhaben, in Plank eine Freizeitanlage zu errichten, die eine Neugestaltung und Revitalisierung des Parks neben dem alten Rathaus sowie die Errichtung eines Padel-Tennisplatzes und eines Basketballplatzes am Gelände des ehemaligen Fußballplatzes umfasst. Für die Baumeisterarbeiten betreffend die Neugestaltung des Parks wurde eine Ausschreibung veranlasst. Der Leistungsumfang umfasst: Abbruch- und Aushubarbeiten, Grabungsarbeiten für Leitungen und

Schächte, Herstellung von Fundamenten, Abdichtungsarbeiten, Pflasterarbeiten, Aufbringen von Schotter- und Splittschüttungen. Die bis zum Fristende mit 7.12.2023 eingelangten Angebote lauten (alle Beträge inkl. USt.):

-) Fa. Lechner	€ 148.244,15
-) Fa. Jägerbau	€ 155.806,36
-) Fa. S-BAU	€ 164.265,85
-) Fa. Hausumzubau	€ 167.255,59

Betreffend die zu errichtenden Sportplätze liegen folgende Angebote auf (alle Preise inkl. USt.):

Padelcourt:

Fa. Lechner	€ 34.773,67
<u>Fa. Courtwall</u>	<u>€ 37.800,00</u>
Gesamt	€ 72.573,67

Basketballplatz:

Fa. SP Sportanlagenbau	€ 28.048,92
------------------------	-------------

Auf Anfrage der Gemeinderätinnen der Grünen hinsichtlich der nachhaltigen Pflege und Instandhaltung der Anlage, erteilt der Herr Bürgermeister die Auskunft, dass der Verschönerungsverein diese Arbeiten in Zukunft übernehmen wird, was mit dem Obmann des Verschönerungsvereins Plank vereinbart wurde. Seitens der Fraktion der Grünen und insbesondere GR Reiner wird festgehalten, dass ihrer Ansicht nach Planung und Konzept dieser Anlage dem Gemeinderat und der Ortsbevölkerung von Plank sowie im dortigen Verschönerungsverein von den Verantwortlichen in nicht ausreichendem Ausmaß kommuniziert wurden. Der Herr Bürgermeister stellt klar, dass es sich bei diesem Projekt auch um ein Projekt der NÖ Dorferneuerung handelt, zu dem zwei Gesprächs- und Informationsabende mit Bürgerbeteiligung in Plank veranstaltet wurden. Seitens GR Reiner wird angemerkt, dass die Ansiedlung weiterer Sportstätten im Nahbereich des Strandbads Plank angestrebt werden sollte, da dort bereits eine entsprechende Infrastruktur vorzufinden ist, die auch den Betrieb der geplanten Sportanlagen erleichtern und die Freizeitangebote bündeln würde. GR Reiner fügt noch hinzu, dass seitens der Pächter des Buffets im Strandbad Plank, Fam. Bachmann, Sorge bestehe, dass aufgrund des gegenständlichen Vorhabens keine finanziellen Ressourcen mehr für die dringend notwendige Sanierung der WC-Anlage des Bades übrig blieben. GR Straninger merkt an, dass im Gemeinderat bezüglich des Projekts und insbesondere der hohen Investitionssumme im Vorfeld keine ausreichende Willensbildung gesucht wurde. GR Straninger schlägt vor, über die Neugestaltung des Parks sowie den Bau der Sportanlagen separat abzustimmen. Der Herr Bürgermeister nimmt den Vorschlag an. Die Fraktion der Grünen schlägt eine Vertagung dieses Tagesordnungspunkts vor.

Antrag:

Der Gemeinderat möge die Vergabe des Auftrags für die Neugestaltung des Parks Plank an die Bestbieterin Fa. Lechner in Höhe von € 148.244,15 brutto beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen. Gegenstimmen: GR Pinter und GR Reiner.

Antrag:

Gemeinderatssitzung vom 14.12.2023
ÖFFENTLICHER TEIL

lfd. Nr. 6/2023
Seite 8

Der Gemeinderat möge die Vergabe der Aufträge 1) für die Errichtung eines Fundaments für einen Padelcourt an die Fa. Lechner in Höhe von € 34.773,67 brutto, 2) für die Errichtung eines Padelcourts an die Fa. Courtwall in Höhe von € 37.800,-- brutto, 3) für die Errichtung eines Fundaments und Basketballcourts an die Fa. SP Sportanlagenbau in Höhe von € 28.048,92 brutto, beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen. Gegenstimmen: GR Pinter, GR Reiner, GR Straninger. Enthaltungen: gfGR Naber, gfGR Hager, GR Gruber, GR Schmudermayer.

Zu 10:

Sachverhalt:

Der Herr Bürgermeister berichtet über den Fördervertrag zum Leitungskataster Abwasserentsorgungsanlage und Wasserversorgungsanlage 3. Teil (KG Stiefeln, Mollands, Raan), Bauabschnitt 12. An Bundesmittel werden über die Kommunalkredit Public Consulting GmbH 34,5 % der förderbaren Gesamtinvestitionskosten von € 80.000,-- zugeschossen, das sind € 27.600,--. Die zu investierenden Eigenmittel der Gemeinde belaufen sich (abzüglich der pauschalen Förderung über € 6.900,-- vom NÖ Wasserwirtschaftsfonds) auf € 45.500,--. Die Annahme des Fördervertrags C005150 von Kommunalkredit Public Consulting GmbH vom 28.11.2023 ist im Gemeinderat zu beschließen.

Antrag:

Der Gemeinderat möge die Annahme des Fördervertrags C005150 der Kommunalkredit Public Consulting GmbH vom 28.11.2023 beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 11:

Sachverhalt:

Der Herr Bürgermeister berichtet vom Vorhaben der Erstellung eines Leitungskatasters Schönberg Teil 4 der Abwasserbeseitigungs- und Wasserversorgungsanlage, Bauabschnitt 13, und den zugehörigen Transportleitungen für die KG Altenhof, Oberplank, Plank am Kamp und Fernitz. Seitens der Fa. Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH wurde der Marktgemeinde Schönberg am Kamp ein Honorarangebot in Höhe von € 97.900,-- netto für die Ausarbeitung des Leitungskatasters Teil 4, BA 13, unterbreitet.

Antrag:

Der Gemeinderat möge das Honorarangebot der Fa. Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH für die Ausarbeitung des Leitungskatasters Teil 4, BA 13, in Höhe von € 97.900,-- netto beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 12:

Sachverhalt:

Der Herr Bürgermeister schlägt vor, die Gebühr für die Verbringung von Bodenaushub auf die Erdaushubdeponie in Schönberg am Kamp zu erhöhen. Derzeit liegt die Gebühr bei € 2,--/to. Der Preis bei der

Baurestmassendeponie in Gneixendorf beträgt zum Vergleich € 18,80/to (€ 28,-- abzgl. € 9,20 ALSAG-Beitrag).

Antrag:

Der Gemeinderat möge eine Erhöhung der Deponiegebühr ab 1. Jänner 2024 auf € 5,-- beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 13:

Sachverhalt:

Der Herr Bürgermeister erteilt Herrn GR Harald Straninger als Obmann des Prüfungsausschusses das Wort. Herr GR Straninger berichtet von der letzten Sitzung des Prüfungsausschusses, die am 14.12.2023 abgehalten wurde. Geprüft wurden der Finanzierungsvoranschlag 2024, die Abgabenrückstände bei der Marktgemeinde Schönberg am Kamp und dem Gemeindeverband Krems sowie das investive Vorhaben „Friedhofsmauer Stiefern“. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt.

Antrag:

Der Gemeinderat möge den Bericht des Obmanns des Prüfungsausschusses zur Kenntnis nehmen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 14: Informationen

Der Herr Bürgermeister berichtet vom Vorhaben, die Decke und Medienausstattung im Sitzungszimmer des Gemeinderats mittels einer Akustikdecke und vier LED-Bildschirmen zu erneuern. Dieses Vorhaben wurde im Gemeindevorstand beschlossen.

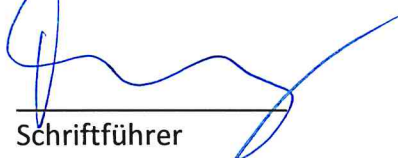
Er berichtet ferner von der Vergabe der Ausschreibung für die Sanierung des Freizeitzentrums an die Fa. Atelier Langenlois, was ebenfalls im Gemeindevorstand beschlossen wurde.

Der Herr Bürgermeister erläutert Details zur Erhöhung der Müllgebühren seitens GV Krems. Zwar habe die Neuvergabe der Müllbeseitigung insgesamt zu einer Kostenreduktion geführt. Dennoch müsse seitens GV Krems eine Gebührenanpassung in Höhe von 5 % durchgeführt werden.

Der Herr Bürgermeister berichtet vom jüngsten Wintereinbruch, der den Winterdienst der Gemeinde forderte. So wurden sowohl der Allrad des Traktors, als auch die Hydraulik des Schneeschildes am Multi-car defekt. Beide Schäden konnten inzwischen wieder behoben werden.

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung wird am 22.2.2024 genehmigt.


Bürgermeister


Schriftführer


Gemeinderat


Gemeinderat


Gemeinderat